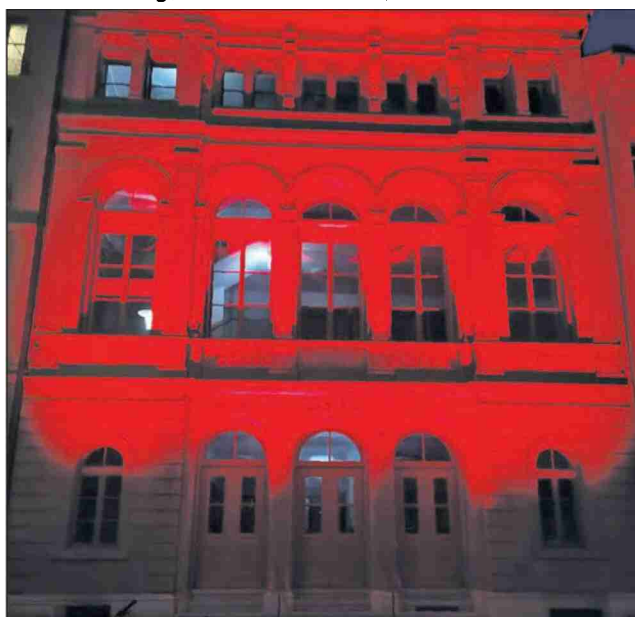


■ BURGdorf/REGION: «Night of Light»

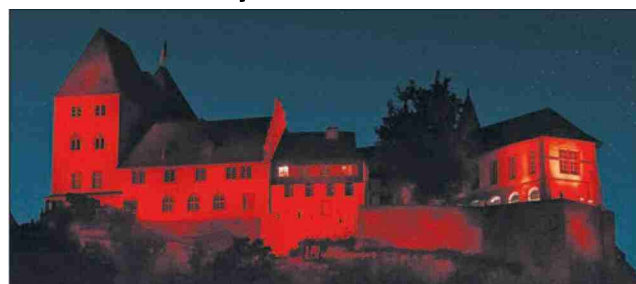
Ein Hilfeschrei der Veranstaltungsbranche

Am Montag, 22. Juni 2020, wurden zahlreiche Gebäude und Objekte mit rotem Licht bestrahlt



Auch das Casino Theater Burgdorf erstrahlte am Montagabend in rotem Licht.

Bilder: zvg



Das Schloss Burgdorf und das Restaurant Kreuz in Hettiswil.

Wenn monatelang keine Veranstaltungen stattfinden können, dann leiden nicht nur die Besucherinnen und Besucher darunter, sondern auch die Veranstalter. Mit einer landesweiten Aktion hat die Veranstaltungsbranche vergangene Woche auf sich aufmerksam gemacht und gesamthaft rund 1100 Gebäude und Objekte mit rotem Licht bestrahlt. Auch in Burgdorf und Umgebung wurde diese Aktion am Montagabend, 22. Juni 2020, von der Whitelight AG, der Firma SH Messebau, der Markthalle und der Kulturhalle Burgdorf

durchgeführt. Von 22.00 bis 24.00 Uhr wurden so unter anderem das Casino Theater, das Gebäude SH Messebau, die Kulturhalle Sägegasse, die Markthalle Burgdorf, der Materialpool und das Schloss Burgdorf bestrahlt.

Philipp Wyss, Geschäftsleiter der Whitelight Veranstaltungstechnik AG, erklärt den Hintergrund der Aktion: «Grundsätzlich war die Aktion für die gesamte Kultur- und Veranstaltungsbranche in der Schweiz gedacht. Da es erst im Herbst eine COVID-19-Sondersession gibt und nur der Bundesrat über unser

Anliegen entscheiden kann, müssen wir uns gedulden. Dies werden aber viele



D'Region Emmental
3401 Burgdorf
034/ 420 13 23
www.dregion.ch/

Medienart: Print
Medientyp: Tages- und Wochenpresse
Auflage: 37'769
Erscheinungsweise: wöchentlich



Seite: 4
Fläche: 40'970 mm²



Auftrag: 3013103 Referenz: 77658577
Themen-Nr.: 800.020 Ausschnitt Seite: 2/2

in unserer Branche nicht überleben!» Wyss zeigt deutlich auf, wie die Veranstaltungsbranche unter dem Coronavirus gelitten hat: «Wir führten noch keine grosse Veranstaltung seit dem 28. Februar 2020 durch. Normalerweise wären wir zurzeit an Open Airs wie Frauenfeld oder dem Gurtenfestival. Im Herbst und Winter sind wir normalerweise in den Messehallen der ganzen Schweiz tätig, doch noch ist keine einzige Messe in Aussicht.» Auch die neuen Lockerungen zeigten noch nicht die gewünschte Wirkung, um die Veranstaltungsbranche zu stärken. Philipp Wyss findet deutliche Worte: «Diverse kleine Anfragen sind am Laufen, aber von Anfang Juli bis Ende August 2020 haben wir vier Prozent Auslastung. Es ist eine Katastrophe!» *David Kocher*